

# „Anstoß für politische Ausrichtung gegeben“

Der Geschäftsführer der German U15, Jan Wöpking, zieht Bilanz nach der Ausrichtung der TURN Conference 2024

***Welche guten Gründe gab es aus Ihrer Perspektive für U15, sich mit dem Thema „Politik und Praxis für innovative Lehre“ zu beschäftigen?***

German U15 vereint forschungsstarke Universitäten, die aber eben nicht nur Spitzenforschung betreiben, sondern auch exzellente Hochschullehre bieten und im Sinne forschungsorientierter Lehre beides immer zusammendenken. Mit dem Thema „Politik und Praxis für innovative Lehre“ wollten wir Brücken zwischen der politischen Gestaltungsebene, wissenschaftlicher Expertise und praktischer Umsetzung schlagen, mit explizitem Fokus auf Lehre und für alle Hochschulen. Denn Hochschulen sind die Orte, an denen gesellschaftliche Herausforderungen reflektiert und Lösungen entwickelt werden und an denen ein Großteil der Fachkräfte von morgen gebildet werden. Umso wichtiger ist es, mit der Politik offen und konstruktiv darüber zu sprechen, wie das am besten geschehen kann. Genau das wollten wir mit der TURN24 erreichen.

***Konnten sich die Teilnehmenden aus Ihrer Sicht ausreichend mit den Themen „Räume und Lernumgebungen“, „Zukunftskompetenzen und -strukturen“, „KI und Technologie“ und „Wissenschaft und Gesellschaft“ auseinandersetzen? Was bleibt noch offen?***

Gerade diese Themen haben immense Relevanz für die Hochschullehre und deshalb haben wir sie auch in den Mittelpunkt der TURN gestellt. Besonders fruchtbar waren Praxisdiskurse und Workshops zu Lernräumen, also ganz buchstäblich: Räume, ob jetzt physisch oder digital, sowie zu Zukunftskompetenzen wie kritischem Denken und interdisziplinärer Zusammenarbeit. Dabei bleiben natürlich noch viele Fragen offen. Ein Beispiel ist die Nutzung von KI: Wie bringen wir hier technische, didaktische, rechtliche und ethische Dimensionen zusammen?

***Welche Erkenntnisse nehmen Sie aus der Erfahrung mit der TURN24 für German U15 mit? Resultieren daraus weitere Schritte für U15?***

Die Tagung hat nochmal ganz plastisch vor Augen geführt, dass innovative Lehre dann am besten gelingt, wenn wissenschaftliche, praktische und politische Perspektiven verknüpft werden. Für uns bedeutet das, den Dialog mit politischen Entscheidungsträgern und anderen Stakeholdern nochmal zu intensivieren – gerade in offenen Formaten.

***Was würden Sie sich wünschen, sollte German U15 nochmals eine solche Tagung ausrichten?***

Das Konzept, Brücken zu schlagen, hat sich bewährt, deshalb würden wir daran sicher anknüpfen. Und der Bezug zur Politik ist einer unserer Kernkompetenzen. Spannend wäre es, in Communityformaten direkt und gemeinsam praktische Lösungen zu entwickeln. Und wir würden auch die internationale Perspektive noch stärken einbeziehen, um von anderen Ländern und Systemen zu lernen. Insgesamt hat der Erfolg der TURN Conference 2024 gezeigt, wie wertvoll das Format ist – und wir freuen uns, dass wir als erster Verbund in der TURN-Geschichte, die Chance hatten, die Konferenz auszurichten und einen Anstoß für eine politischere Ausrichtung geben konnten. //



Foto: privat

**Dr. Jan Wöpking**

Geschäftsführung German U15. |  
geschaeftsfuehrung@  
german-u15.de

---

*„Wir würden die internationale Perspektive  
noch mehr stärken, um von anderen  
Ländern und Systemen zu lernen“*

---



**Herausgeberinnen:**

Angelika Fritsche und Veronika Renkes

**Beirat:**

Andrea Frank, stellvertretende Generalsekretärin, Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft e.V.;

Prof. Dr. Hans-Hennig von Grünberg, Professur für Wissens- und Technologietransfer, Universität Potsdam;

Prof. Dr. Monika Jungbauer-Gans, Wissenschaftliche Geschäftsführung, Deutsches Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung GmbH (DZHW);

Roland Koch, Abteilungsleiter Kommunikation und Medien, Alfred-Wegener-Institut Helmholtz-Zentrum für Polar- und Meeresforschung;

Henning Rickelt, Geschäftsführer, Zentrum für Wissenschaftsmanagement e.V. (ZWM);

Dr. Carolin Schuchert, Geschäftsführerin, Promotionskolleg NRW; Vorstandsmitglied, Netzwerk für Forschungs- und Transfermanagement e.V. (FORTRAMA);

Dr. Meike Vogel, stellvertretende Leiterin, Zentrum für Lehren und Lernen (ZLL), Universität Bielefeld;

Dr. Grit Würmseer, Geschäftsführende Vorständin HIS-Institut für Hochschulentwicklung e. V.

Dr. Vera Ziegeldorf, Mitglied des Geschäftsführenden Vorstandes, Netzwerk Wissenschaftsmanagement e.V.;

Prof. Dr. Frank Ziegele, Geschäftsführer, CHE Centrum für Hochschulentwicklung gGmbH

**Redaktion:**

Angelika Fritsche (fri), Redaktionsleitung

Tel.: 030 212987-37, a.fritsche@duz-medienhaus.de

Tina Bauer (tb), freie Redakteurin, duz.bauer@gmail.com

Ingrid Weidner (iw), freie Redakteurin, i.weidner@duz-medienhaus.de

Anne-Katrin Jung (akj), Bildredaktion, Social Media, Redaktionsassistentin

Tel.: 030 212987-39, a.jung@duz-medienhaus.de

**Adresse der Redaktion:**

Franz-Mehring-Platz 1, 10243 Berlin  
duz-redaktion@duz-medienhaus.de  
www.duz.de

**Layout:** Barbara Colloseus, Tina Bauer

**Titelbild:** getty-images/unsplash.com

**Ständige Autoren und Mitarbeiter:**

Johannes Fritsche (jo), Benjamin Haerdle (hbj),

Veronika Renkes (kes), Prof. Dr. Frank Ziegele

**Verantwortlich gemäß Pressegesetz:**

Angelika Fritsche, Berlin

(für den redaktionellen Inhalt)

**Anzeigen:**

Dr. Markus Verweyst (Leitung),

Tel.: 030 212987-31, Fax: -20

anzeigen@duz-medienhaus.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 63 vom 01.01.2025.

Für Inhalte von Stellenangeboten und Werbeanzeigen sind die jeweiligen Inserenten verantwortlich.

**Corporate Publishing und DUZ Special:**

Veronika Renkes (Leitung)

Tel.: 030 212987-12, Fax: -20

v.renkes@duz-medienhaus.de

**Kundenservice:**

Simone Ullmann (Leitung),

Tel.: 030 212987-51, Fax: -20

kundenservice@duz-medienhaus.de

**Verlag, Unternehmenssitz und Geschäftsführung:**

DUZ Verlags- und Medienhaus GmbH

Franz-Mehring-Platz 1, 10243 Berlin

Tel.: 030 212987-0; Fax: 030 212987-20

www.duz-medienhaus.de

Geschäftsführung: Angelika Fritsche, Veronika Renkes

Berlin-Charlottenburg HRB 168239

Umsatzsteuer-ID-Nr.: DE301227734

**Bezugsbedingungen:** Abonnement mit 10 Ausgaben Wissenschaft & Management; Print + E-Journal: 134,60 Euro; E-Journal: 85,60 Euro. Alle Preise pro Jahr inkl. MwSt. und Versandkosten, Inland (Preise Versand Ausland auf Anfrage). Weitere Abonnement-Angebote wie z. B. DUZ plus (DUZ Magazin plus Wissenschaft & Management) oder Kennenlern-Abos finden Sie unter [www.duz.de/abo](http://www.duz.de/abo). Ermäßigte Abonnements für Studierende und Promovenden können nur direkt beim Verlag bestellt werden. Bei Lieferungsausfall durch Streik oder höhere Gewalt erfolgt keine Rückvergütung. Die Abo-Kündigung für alle Abonnement-Varianten muss 6 Wochen vor Ende des Bezugszeitraums beim Verlag eingegangen sein. Ansonsten verlängert sich das Abonnement automatisch um ein weiteres Bezugsjahr.

© Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Mit Ausnahme der gesetzlich zugelassenen Fälle ist eine Verwertung ohne Einwilligung des Verlages strafbar. Beiträge, die mit Namen oder Initialen des Verfassers gekennzeichnet sind, stellen nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion oder des Verlages dar. Für unverlangt eingesandte Manuskripte sowie Meinungsbeiträge von Autoren, die nicht der Redaktion angehören, kann keine Haftung übernommen werden. Der Verlag behält sich vor, Beiträge lediglich insoweit zu kürzen, als das Recht zur freien Meinungsäußerung nicht betroffen ist. Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte von Links, auf die wir verweisen. Für den Inhalt dieser Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich. Herausgeber und Redaktion übernehmen keinerlei Haftung für die dort angebotenen Informationen.

**ISSN (Print): 2626-1901 // ISSN (Online): 2627-0994**